

Silberdelphin 5.8.2023



(Anna Eisenreich) Wir fuhren im Regen zur Veranstaltung im Chiemsee Yachtclub und mussten auch im Nassen aufbauen. Nach etwa 10 Minuten Verzögerung, wegen dem Wetter, ging es endlich um ca. 11:30 Uhr aufs Wasser. Wir mussten weit fahren, bis der Wettfahrtsleiter Jonathan Schraube zufrieden war. Die Smartmarks (Anm. der Redaktion: selbstfahrende Tonnen, die per GPS gesteuert werden und deren Steuerung über Server in Slowenien erfolgt) gingen nicht, weil in Slowenien zu dieser Zeit Unwetter waren und es Probleme bei der Stromversorgung für die Server gab. Außerdem gingen zwei der Tonnen nicht, weshalb erst die gelagerten aus dem Club geholt werden mussten. Dann ging nur eine der zwei Tonnen. Deswegen konnten wir nur einen Up-and-Down-Kurs fahren. Nach diesen Verzögerungen wurde die erste Wettfahrt erst um 13:35 Uhr gestartet. Darauf folgten Schlag auf Schlag alle vier Wettfahrten. Nach dem ersten Start gab es einen Einzelrückruf den fast alle als allgemeinen Rückruf verstanden. Das wurde aber schnell geklärt. Kurz vor dem Ziel konnte ich noch einmal überholen und als Zweite über die Ziellinie fahren. Bei der zweiten Wettfahrt landete ich im Mittelfeld. Beim nächsten Rennen wurde ich Zweite. Zum Abschluss segelte ich eine fehlerfreie Wettfahrt und konnte einen Start-Ziel-Sieg einfahren. Aufgrund des Streichers belegte ich mit 5 Netto Punkten den 1. Platz. Über meinen ersten Sieg und den Wanderpokal freute ich mich sehr.